

# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

**SHOZ**

Bauvorhaben

**SHOZ**

**Ersatzneubau einer 3-Feldsporthalle  
in Oschatz**

-

Leistung (LV)

**08**

**Fliesenarbeiten**

Ausführungsbeginn

Ausführungsende

Angebotsaufforderung

Abgabetermin

Abgabezeit

Abgabeort

Zuschlagsfrist

MwSt.

**19,00 %**

Währung

**EUR**

Seiten o. Anlage(n)

**Seiten: 26**

ZFAS LV-unverpreist

# Inhaltsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

<b>08</b>	<b>LV</b>	<b>Fliesenarbeiten</b>	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		0. ANLAGEN ZUM LV	3
		I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN	4
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>ALLGEMEINE LEISTUNGEN</b>	<b>9</b>
01.01	Bereich	Allgemeine Leistungen	9
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten	10
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>FLIESENARBEITEN</b>	<b>12</b>
02.01	Bereich	Abdichtungen und Fugenverschluss	12
02.02	Bereich	Wandfliesen	15
02.03	Bereich	Bodenfliesen	18
<b>03</b>	<b>Titel</b>	<b>SPIEGEL</b>	<b>21</b>
03.01	Bereich	Spiegel	21
<b>04</b>	<b>Titel</b>	<b>SAUBERLAUFSYSTEME</b>	<b>23</b>
04.01	Bereich	Sauberlaufsysteme	23
<b>05</b>	<b>Titel</b>	<b>STUNDENLOHNARBEITEN</b>	<b>25</b>
05.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten	25
		<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>	<b>26</b>

08      LV      Fliesenarbeiten

0. ANLAGEN ZUM LV

0. ANLAGEN ZUM LV

Die Planunterlagen gemäß der beiliegenden Planliste sind keine Ausführungspläne.  
Sie dienen lediglich als Übersicht zur Kalkulationsgrundlage.

### Planliste

A 110 Grundriss UG Übersicht

A 113 Grundriss EG Übersicht

A 120 Schnitte

08 LV Fliesenarbeiten

## I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

### I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN ZUM BAUVORHABEN

#### I.1. BESCHREIBUNG DER BAUMASSNAHME

##### I.1.1 STANDORT

**Flurstücksnummer: 947/2**

**Gemarkung: Oschatz**

**Ort: 04758 Oschatz, Bahnhofstraße 1**

Das Baugrundstück liegt in der Gemarkung Oschatz.  
Das Grundstück befindet sich im Zentrum von Oschatz, jedoch außerhalb des Innenstadtbereiches. Es schließt unmittelbar an den Kreuzungsbereich zwischen Vorwerksgasse und Bahnhofstraße an.  
Das Grundstück ist derzeit unbebaut.

Eigentümer des Grundstückes ist die Stadt Oschatz.  
Im Vorfeld der Baumaßnahme ist eine Zusammenlegung des Baugrundstückes mit den angrenzenden Flurstücken des vorhandenen Schulcampus erfolgt.  
Das Baufeld liegt in einem Teilbereich des Gesamtgrundstückes.  
Das Grundstück fällt von Norden nach Süden um ca. 4m ab.

##### I.1.2 GEBÄUDE UND BAUFELDER

Das Baufeld befindet sich auf einem Teil des Gesamtgrundstückes und hat eine Größe von ca. 5.000 qm.

#### **Neubau Sporthalle**

Gebäuelänge 48 m,  
Gebäudebreite 38,5 zzgl. 10 m UG erdüberdeckt,  
Gebäudehöhe bis 11 m über OK Gelände,  
Geschosszahl 2,  
Sonderbau, Gebäudeklasse 3, gemäß SächsBO §2.

Das freistehende Gebäude wird in Betonfertigteilbauweise errichtet.

Der neue Baukörper der Sporthalle bildet die städtebauliche Kante zur Vorwerksgasse sowie der Bahnhofstraße. Er vervollständigt den Campus nach Westen. Die nördliche Gebäudekante schließt mit den Bestandsgebäuden der Grundschule ab.

#### I.2. ERSCHLIESSUNG / BAUSTELLEN- UND VERKEHRSSITUATION

##### I.2.1 BAUSTELLENERSCHLIESSUNG

Die Zufahrt zum Gelände wird straßenseitig über die B6 und die Bahnhofstraße bzw. die Vorwerksgasse ermöglicht.  
Auf dem Baugrundstück werden im Rahmen der Baustelleneinrichtung Aufstellflächen ausgewiesen, deren Nutzung mit dem AG abzustimmen ist.  
Parkplätze werden nicht angeboten.

##### I.2.2 BAUSTELLENEINRICHTUNG

Die Baustelleneinrichtung für die eigene Leistung sowie deren Vorhaltung, Betrieb und Instandhaltung ist grundsätzlich Sache des AN und wird nicht gesondert vergütet. Das gilt auch für erforderliche Aufenthalts-

08	LV	Fliesenarbeiten
I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN		
<p>und Lagerräume.</p> <p>Auf dem Baufeld stehen mehrere Flächen für die Baustelleneinrichtung zur Verfügung. Diese können durch den AN für die Aufstellung seiner Material- und Bürocontainer, als Materiallager- und Anlieferflächen genutzt werden. Es sind nur stapelbare Aufenthalts- und Lagercontainer mit den Abmessungen l/b/h = 6,0/3,0/3,0m zu verwenden, deren Nutzung als Unterkunftscontainer ist verboten. Unterkünfte wie Schlaf- und Aufenthaltsräume für die Freizeit dürfen in der Liegenschaft, in der sich die Baustelle befindet, nicht eingerichtet werden. Die Nutzung der Flächen der BE erfolgt nur nach Abstimmung mit der Bauleitung des AG. Container für die Nutzung durch den AN sind nicht Bestandteil der allgemeinen Baustelleneinrichtung des AG.</p> <p>Anlieferungen sind mit der örtlichen Bauleitung des AG abzustimmen. Hierzu wird bei der Bauleitung ein Zeitplan geführt, in welchem Anlieferzeiten angemeldet und freigehalten werden. Die Eintragung hat mindestens 48 Stunden im Voraus zu erfolgen. Weiterhin ist sicher zu stellen, dass für die Entgegennahme und Verteilung von Anlieferungen ausreichend und qualifiziertes Personal zur Verfügung steht. Durch die örtliche Bauleitung oder andere Vertreter des Bauherrn werden keine Anlieferungen entgegengenommen. Mehraufwendungen aus Behinderungen des Baustellenbetriebs, die aus diesbezüglichen Versäumnissen sowie aus der Missachtung dieser Regelungen erwachsen, gehen zu Lasten des Verursachers.</p> <p>Innerhalb der zentralen Baustelleneinrichtung werden durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt (Bestandteil des Loses 02):</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Sanitärcontainer, Ausstattung mind.: 5 Waschtische. 3 Urinale. 3 WC. 1 Duschplatz.</li><li>- Schutzzäune und Absperrungen des Grundstücks</li><li>- Baustellenbeleuchtung der Verkehrswege</li><li>- 1 Bauwasserhauptanschluss: freistehend, mit 2 Stück 3/4" und 2 Stück 1 " Auslaufventil, Leitungslängen des AN bis 100 m.</li><li>- Baustrom: Es stehen pro Geschoss je 1 Baustromverteiler mit folgender Mindestausstattung zur Verfügung: 1 FI-Schutzschalter 4pol. 63 A/500 mA. 1 CEE-Steckdose 5/63 A 400 V/6 h mit Sicherheitselement 3/63 A (E33). 1 FI-Schutzschalter 4pol. 63 A/30 mA mit Sicherheitselement 3/63 A (E33). 2 CEE-Steckdosen 5/32 A 400 V/6 h.mit je 1 Leitungsschutzschalter 3/32 A -C-. 2 CEE-Steckdosen 5/16 A 400 V/6 mit je 1 Leitungsschutzschalter 3/16 A -C-. 1 FI-Schutzschalter 4pol. 40 A/30 mA. 6 Schutzkontaktsteckdosen 2/16 A 230 V.mit je 1 Leitungsschutzschalter 1/16 A -C.</li></ul> <p>Kranverteiler:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>1 FI-Schalter 4pol. 0,03 A, für CEE-Steckdose 5/32 A.</li><li>1 FI-Schalter 4pol. 0,03 A, für Schukosteckdose.</li><li>1 CEE-Steckdose 5/32 A, 400 V.</li><li>1 CEE-Steckdose 5/63 A, 400 V.</li><li>1 CEE-Steckdose 5/125 A, 400 V.</li><li>1 Schukosteckdose 3/16 A, 230 V.</li></ul>		

08 LV Fliesenarbeiten

## I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Bei Kranen und sonstigen Hebezeugen ist zu beachten, dass nur Geräte mit Sanftanlauf zur Ausführung kommen.

### I.2.3 BESONDERE ERSCHWERNISSE

Aus der besonderen Lage des Baugrundstückes ergeben sich folgende Randbedingungen und Erschwernisse:

#### **Schulcampus**

Die vorhandene Grundschule sowie der Hort grenzen mit Ihren Freianlagen direkt an das Baufeld an. Sie bleiben während der Bauzeit vollständig in Nutzung.

### I.2.4 IMMISSIONSSCHUTZ

Für Lärm- und Staubimmissionen gelten die Verordnungen der Stadt Oschatz.

Grundsätzlich sind die Arbeiten so zu organisieren und auszuführen, dass die gesetzlichen Mindestvorschriften erfüllt werden und davon keine Gefahren oder vermeidbare Belästigungen entstehen (s. SächsBO §11, (1)).

Es dürfen nur Geräte eingesetzt werden, die bezüglich Emissions- und Immissionsschutz den neuesten technischen Auflagen und Vorschriften sowie dem neuesten technischen Stand entsprechen.

Der AN ist verpflichtet, die für die Baustelle und Umgebung maßgeblichen bzw. besonderen und evtl. über die nachfolgenden Immissionswerte mit den zuständigen Behörden abzustimmen und einzuhalten. Die Festlegungen sind vor Ausführungsbeginn zu treffen und dem Bauherrn bekanntzugeben. Gesetzesverstöße können zu Zwangsmaßnahmen bis zur Stilllegung der Baustelle führen. Im Übrigen ist die EG-Umgebungslärmrichtlinie (EG-Richtlinie über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm) zu beachten.

Während der Bauphase sind im Einwirkungsbereich der Baustelle folgende Lärmimmissionswerte auf der Grundlage der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm einzuhalten:

Nähere Umgebung vorwiegend Wohngebiet

Tags: (07:00-20:00 Uhr) 55 dB (A)

Nachts: (20:00-07:00 Uhr) 40 dB (A)

Bei der Durchführung der Baumaßnahme sind staubförmige Immissionen zu vermeiden und nicht vermeidbare Staubentwicklungen durch geeignete Maßnahmen wie Befeuchtung der Fahrwege und Abbruchbereiche, Fassadenabhängung durch Planen u. ä. auf ein Mindestmaß zu reduzieren.

Bei der Ausführung von Stemmarbeiten sind ausschließlich Werkzeuge mit Absaugung zu verwenden. Verschmutzungen anliegender Straßen, Wege und Plätze durch Fahrzeuge oder Baumaschinen nach Verlassen der Baustelle sind zu vermeiden bzw. unverzüglich zu beseitigen.

### I.2.5 ZUR VERFÜGUNG GESTELLTE UNTERLAGEN

Dem Leistungsverzeichnis sind nichtmaßstäblich verkleinerte Übersichts- und Detailpläne als Ergänzung zum Textteil in der Anlage beigelegt. Sie sind keine Ausführungspläne und dienen nur der Übersicht sowie als Kalkulationshilfe.

Der AN erhält für die Ausführung seiner weiteren Planungs- und Bauleistungen die erforderlichen Pläne in **einfacher** Ausfertigung.

Die Ausführungspläne sind vom AN auf Übereinstimmung mit den örtlichen Gegebenheiten zu überprüfen. Bei Abweichungen ist unverzüglich die Bauleitung des AG zu informieren.

08 LV Fliesenarbeiten

## I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

### I.2.6 AUSFÜHRUNGSUNTERLAGEN DES AN

Alle zur Freigabe der Ausführung vonseiten des Auftragnehmers vorzulegenden Pläne, Unterlagen und Prüfzeugnisse sind dem Auftraggeber kostenfrei dreifach, bei erforderlicher Prüfung durch Fachplaner und Prüfengeure vierfach, zu übergeben.

Die Übergabe hat rechtzeitig gemäß Bauablaufplan zu erfolgen.

Dabei sind erforderliche Fristen für Bestellung, Vorbereitung und Fertigung zu berücksichtigen.

Für den 1. Prüfdurchlauf sind zwei Wochen,

für den 2. (und jeden weiteren) Prüfdurchlauf eine Woche einzurechnen.

### I.2.7 MATERIALIEN UND PRODUKTE

Alle zur Montage gelangenden Materialien müssen vor Beginn der Arbeiten bemustert werden. Es dürfen nur Fabrikate und Materialien verwendet werden, die in schriftlicher Form durch den AG freigegeben wurden.

Die Vorlage der Muster, Produktdaten und technischen Informationen hat vollständig zu erfolgen.

Dabei sind erforderliche Fristen für Bestellung, Vorbereitung und Fertigung zu berücksichtigen.

Für den 1. Prüfdurchlauf sind zwei Wochen,

für den 2. (und jeden weiteren) Prüfdurchlauf eine Woche einzurechnen.

Das Liefern der Materialien ist immer Bestandteil der Positionen und entsprechend einzukalkulieren, auch wenn nicht gesondert benannt.

Bauschäume sind grundsätzlich untersagt.

### I.2.8 AUSFÜHRUNGSBEDINGUNGEN

Der Auftragnehmer hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen und dgl. beim Auftraggeber und bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten.

### I.2.9 FACHBAULEITER/ TAGESBERICHTE/ KAPAZITÄTS- UND EINSATZPLANUNG

Der Auftragnehmer hat unmittelbar nach Vergabe einen Fachbauleiter schriftlich zu benennen, der als Entscheidungsbefugter eingesetzt wird. Dieser hat, wenn Arbeiten des Auftragnehmers ausgeführt werden, vor Ort anwesend und der deutschen Sprache mächtig zu sein. Er hat in die auszuführenden Arbeiten vorzubereiten und anzuweisen und alle erforderlichen Belehrungen zum Arbeitsschutz nachweislich vor Beginn der Arbeiten durchzuführen und darüber protokollarisch Nachweis zu führen.

## I.3 ERGÄNZENDE ANGABEN ZUR BAUSTELLE UND BAUAUSFÜHRUNG

### I.3.1 Ausführungsorte und Ausführungsreihenfolge

Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist die Ausführung der FLIESENARBEITEN innen.

### I.3.2 SCHWEISSARBEITEN

#### I.3.2.1 HERSTELLERQUALIFIKATION (sofern für die Ausführung relevant)

Die ausführende Firma muss im Besitz der Herstellerqualifikation entsprechend der Ausführungsklasse bis **EXC3** nach DIN EN 1090-2 und der dazugehörigen Qualitätsanforderung gemäß DIN EN ISO 3834 Teil 2 bis

08 LV Fliesenarbeiten

## I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

4 sein. Der Nachweis ist zu Ausführungsbeginn vorzulegen.

### I.3.2.2 QUALITÄT

Sämtliche Schweißnähte sind sauber und glatt zu verschleifen und zu verspachteln. Der Untergrund muss geeignet für das Auftragen der erforderlichen Korrosionsbeschichtungen und Brandschutzbeschichtungen sein.

## I.4 GEWERKESPEZIFISCHE TERMINKETTE UND UNTERLAGEN (entsprechend des Bauablaufplanes des AG):

### I.4.1 TERMINKETTE

Bauanlaufberatung: spätestens 2 Wochen nach Auftragserteilung.  
Ausführungsbeginn: spätestens 1 Woche nach Bauanlaufberatung.  
Montagebeginn: spätestens 1 Woche nach Ausführungsbeginn, jedoch nach Bauablaufplan des AG.

Die in der Angebotsaufforderung benannten Termine markieren die Rahmentermine für den AN. Sämtliche Zwischen- und Endtermine aus dem Bauablaufplan des AG sind Vertragsbestandteil. Der Bauablaufplan wird dem AN zur Bauanlaufberatung übergeben.

### I.4.2 UNTERLAGEN

Einreichung von Unterlagen durch den AN innerhalb einer Woche nach Bauanlaufberatung, auf der Basis der vom AG übergebenen Unterlagen:

- ein aktualisierter Bauablaufplan mit Darstellung der Gewerkeabläufe des AN, sowie der Schnittstellentermine mit anderen Gewerke

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

<b>08</b>	<b>LV</b>	<b>Fliesenarbeiten</b>		
01	Titel	ALLGEMEINE LEISTUNGEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01</b>	<b>Titel ALLGEMEINE LEISTUNGEN</b>			
<b>01.01</b>	<b>Bereich Allgemeine Leistungen</b>			
<b>01.01.1</b>	<b>Dokumentationsunterlagen</b> Erstellung Dokumentation/Revisionsunterlagen:  - Fachunternehmererklärung - Bestätigung nach Paragraph 5 Abs. 4 der UVV BGV A3 - Prüf- und Meßprotokolle der Erstprüfung - Prüfprotokolle der Durchgangsprüfung aller Leerrohre - Gerätelisten der verwendeten Installationsmaterialien - Technische Dokumentationen und Betriebsanleitungen - Revision aller Ausführungspläne - Lieferscheine, Materialnachweise - Entsorgungsnachweise  Die Dokumentation/Revisionsunterlagen sind dem AG spätestens am Tag der Abnahme in A4-Ordern mit Trennblättern (2-fach) und in digitalisierter Form (CD) zu übergeben.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>Summe Bereich 01.01</b>			<b>Allgemeine Leistungen, Netto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

<b>08</b>	<b>LV</b>	<b>Fliesenarbeiten</b>		
01	Titel	ALLGEMEINE LEISTUNGEN		
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01.02 Bereich Vorbereitende Arbeiten</b>				
<b>01.02.1</b>	<b>Scheinfuge/Riss schließen 2K-Reaktionsharz-Fugenmasse</b> Kraftschlüssiges Schließen von Scheinfugen/Rissen im Untergrund aus Zementestrich mit Zweikomponenten-Reaktionsharz.	<b>10 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.2</b>	<b>Untergrund anschleifen absaugen Estrich</b> Anschleifen und Absaugen des Untergrundes aus Zementestrich, für Fliesenarbeiten.	<b>275 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.3</b>	<b>Voranstrich auftragen Kunstharz-Dispersion Wand</b> Voranstrich auftragen, mit Kunstharz-Dispersion, auf Wand, Untergrund Gipsplatten und Beton.	<b>475 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.4</b>	<b>Voranstrich auftragen Kunstharz-Dispersion Boden</b> Voranstrich auftragen, auf Boden, Untergrund Zementestrich, mit Kunstharz-Dispersion.	<b>295 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.5</b>	<b>Ausgleichen Unebenheiten bis 1m2 10mm</b> Ausgleichen von Unebenheiten als besondere Leistung für Fußboden, auf Zementestrich, mit selbstnivellierendem Ausgleichsmörtel, Schichtstärke bis 10 mm, Einzelfläche bis 1 m2.	<b>10 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.6</b>	<b>Ausgleichen Unebenheiten über 1m2 10mm</b> Ausgleichen von Unebenheiten als besondere Leistung für Fußboden, auf Zementestrich, mit selbstnivellierendem Ausgleichsmörtel, Schichtstärke bis 10 mm, Einzelfläche über 1 m2.	<b>10 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

<b>08</b>	<b>LV</b>	<b>Fliesenarbeiten</b>		
01	Titel	ALLGEMEINE LEISTUNGEN		
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>01.02.7</b>	<b>Ausgleichen Unebenheiten bis 1m2 10-15mm</b> Ausgleichen von Unebenheiten als besondere Leistung für Fußboden, auf Zementestrich, mit selbstnivellierendem Ausgleichsmörtel, Schichtstärke über 10 bis 15 mm, Einzelfläche bis 1 m2.	<b>10 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.8</b>	<b>Ausgleichen Unebenheiten über 1m2 10-15mm</b> Ausgleichen von Unebenheiten als besondere Leistung für Fußboden, auf Zementestrich, mit selbstnivellierendem Ausgleichsmörtel, Schichtstärke über 10 bis 15 mm, Einzelfläche über 1 m2.	<b>10 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.9</b>	<b>Überstand Randdämmstreifen abschneiden PE-Schaum</b> Abschneiden des Überstandes des Randdämmstreifens aus PE-Schaum, nach Verlegung der Bodenbeläge, für Fliesen-/Plattenarbeiten, anfallende Stoffe in Behälter des AN sammeln und fachgerecht entsorgen.	<b>400 m</b>	EP.....	GP .....
<b>01.02.10</b>	<b>Feuchtigkeitsmessung</b> Feuchtigkeitsmessung nach dem CM-Verfahren DIN 18560-1, Ausführung auf Anordnung des AG.	<b>10 St</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 01.02</b>			<b>Vorbereitende Arbeiten, Netto:</b>	.....
<b>Summe Titel 01</b>			<b>ALLGEMEINE LEISTUNGEN, Netto:</b>	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

<b>08</b>	<b>LV</b>	<b>Fliesenarbeiten</b>		
02	Titel	FLIESENARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>02</b>	<b>Titel FLIESENARBEITEN</b>			
<b>02.01</b>	<b>Bereich Abdichtungen und Fugenverschluss</b>			
<b>02.01.1</b>	<p><b>AIV-F Innenwand innen W3-I mineral Schlämme rissüberbrückend D 2mm</b></p> <p>Abdichtung der Innenwandflächen von Innenräumen im Verbund (AIV-F) DIN 18534-1 und DIN 18534-3, Wassereinwirkungsklasse W3-I (sehr hoch), Rissklasse R1-I (Rissbreitenänderung/-neubildung nach Aufbringen der Abdichtung bis 0,2 mm), mit mineralischen Dichtungsschlämmen CM DIN EN 14891, rissüberbrückend, Mindestrockenschichtdicke 2 mm.</p> <p>Einbauort: Duschbereiche</p>	<b>300 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>02.01.2</b>	<p><b>AIV-F Innenwand innen W1-I mineral Schlämme rissüberbrückend D 2mm</b></p> <p>Abdichtung der Innenwandflächen von Innenräumen im Verbund (AIV-F) DIN 18534-1 und DIN 18534-3, Wassereinwirkungsklasse W1-I (mäßig), Rissklasse R1-I (Rissbreitenänderung/-neubildung nach Aufbringen der Abdichtung bis 0,2 mm), mit mineralischen Dichtungsschlämmen CM DIN EN 14891, rissüberbrückend, Mindestrockenschichtdicke 2 mm.</p> <p>Einbauort: WC und Umkleiden</p>	<b>100 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>02.01.3</b>	<p><b>AIV-F Boden innen W3-I mineral Schlämme rissüberbrückend D 2mm</b></p> <p>Abdichtung der Bodenflächen von Innenräumen im Verbund (AIV-F) DIN 18534-1 und DIN 18534-3, Wassereinwirkungsklasse W3-I (sehr hoch), Rissklasse R1-I (Rissbreitenänderung/-neubildung nach Aufbringen der Abdichtung bis 0,2 mm), mit mineralischen Dichtungsschlämmen CM DIN EN 14891, rissüberbrückend, Mindestrockenschichtdicke 2 mm.</p> <p>Einbauort: Duschbereiche</p>	<b>200 m2</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>08</b>	<b>LV Fliesenarbeiten</b>			
02	Titel	FLIESENARBEITEN		
02.01	Bereich	Abdichtungen und Fugenverschluss		
Übertrag: .....				
<b>02.01.4</b>	<p><b>AIV-F Boden innen W1-I mineral Schlämme rissüberbrückend D 2mm</b></p> <p>Abdichtung der Bodenflächen von Innenräumen im Verbund (AIV-F) DIN 18534-1 und DIN 18534-3, Wassereinwirkungsklasse W1-I (mäßig), Rissklasse R1-I (Rissbreitenänderung/-neubildung nach Aufbringen der Abdichtung bis 0,2 mm), mit mineralischen Dichtungsschlämmen CM DIN EN 14891, rissüberbrückend, Mindesttrockenschichtdicke 2 mm.</p> <p>Einbauort: WC und Umkleiden</p>	<b>75 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>02.01.5</b>	<p><b>Abdichtung im Verbund Anschlussfuge W3-I Dichtbandeinlage elastisch</b></p> <p>Abdichtung im Verbund (AIV) der Anschlussfuge herstellen, Wassereinwirkungsklasse W3-I (sehr hoch) DIN 18534-1, mit elastischer Dichtbandeinlage, Breite 100 mm.</p>	<b>500 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.01.6</b>	<p><b>Abdichtung im Verbund Anschlussfuge W3-I Dichtbandeinlage elastisch Ecke</b></p> <p>Abdichtung im Verbund (AIV) der Anschlussfuge herstellen, Wassereinwirkungsklasse W3-I (sehr hoch) DIN 18534-1, mit elastischer Dichtbandeinlage, in Innen- oder Außenecke, Breite 100 mm.</p>	<b>185 St</b>	EP.....	GP .....
<b>02.01.7</b>	<p><b>Abdichtung im Verbund an Durchdringung W3-I Manschette 100/100mm</b></p> <p>Abdichtung im Verbund (AIV) an Durchdringung mit Manschette anschließen, Wassereinwirkungsklasse W3-I (sehr hoch) DIN 18534-1, mit Manschette, Maße 100/100 mm.</p>	<b>10 St</b>	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

08	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	FLIESENARBEITEN		
02.01	Bereich	Abdichtungen und Fugenverschluss		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....				
<b>02.01.8</b>	<p><b>Abdichtung im Verbund an Bodenablauf W3-I Manschette 250/250mm</b>                      Abdichtung im Verbund (AIV) an Bodenablauf mit Manschette anschließen,                      Wassereinwirkungsklasse W3-I (sehr hoch) DIN 18534-1, mit Manschette, Maße 250/250 mm.</p>	<b>16 St</b>	EP.....	GP .....
<b>02.01.9</b>	<p><b>Fugenverschluss B 8-10mm T 10mm elast.Fugendichtstoff</b>                      Fugenverschluss                       mit elastischem Fugendichtstoff Typ XS1 DIN EN 15651-3, aus Silikon, Fugenbreite 8-10 mm, Fugentiefe bis 10 mm, einschließlich Reinigen und Hinterfüllung der Fuge, horizontal und vertikal, für Beläge aus Fliesen und Platten, Farbe nach Wahl des AG.</p>	<b>400 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.01.10</b>	<p><b>Fugenverschluss B 10-15mm T 10mm elast.Fugendichtstoff Sichtbeton</b>                      Fugenverschluss                       mit elastischem Fugendichtstoff Typ XS1 DIN EN 15651-3, aus Silikon, Fugenbreite 10-15 mm, Fugentiefe bis 10 mm, einschließlich Reinigen und Hinterfüllung der Fuge, horizontal und vertikal, für Wandanschlüsse aus Bodenfliesen und Sichtbeton, Farbe nach Wahl des AG.</p>	<b>150 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.01</b>		<b>Abdichtungen und Fugenverschluss, Netto: .....</b>		

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

<b>08</b>	<b>LV</b>	<b>Fliesenarbeiten</b>			
02	Titel	FLIESENARBEITEN			
02.02	Bereich	Wandfliesen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
<b>02.02 Bereich Wandfliesen</b>					
<b>02.02.1</b>	<p><b>Bekleidung Wand Steinzeug trockengepresste Fliesen Gr.Blb 10/10 cm</b>                      Bekleidung an Wänden,</p> <p>innen,                      auf Zementbauplatten,                      aus trockengepressten Fliesen/Platten,                      Steinzeugfliesen,                      als kalibrierte Platte (werkseitig nachbearbeitete Kanten),                      DIN EN 14411 Gruppe Blb,                      glasiert, matt,                      Nennmaß (cm) 10/10,                      Stärke 6,5 mm,                      Oberfläche eben,                      unifarben,                      farbig,                      bis zu 3 Farben aus Standardkatalog des Herstellers nach Wahl                      des AG,</p> <p>Untergrund senkrecht,                      im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN                      12004-1,                      ansetzen im Fugenschnitt,                      mit durchlaufenden Fugen zwischen Wandbekleidung und                      Bodenbelag,                      verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel,                      zementhaltig (CG) DIN EN 13888,                      Mörtelklasse 2 W A (verbesserter zementhaltiger Fugenmörtel                      mit hoher Abriebbeständigkeit und verringerter                      Wasseraufnahme),                      Fugenbreite 3 mm.</p> <p>Einbauort: Sanitärbereiche UG und EG</p>	<b>475 m2</b>	EP.....	GP .....	
<b>02.02.2</b>	<p><b>Intarsie Bekleidung Wand 10/10 cm glänzend</b>                      Intarsie für Bekleidung an Wänden,</p> <p>innen,</p> <p>aus trockengepressten Fliesen/Platten,                      Steinzeug- oder Feinsteinzeugfliesen,                      als kalibrierte Platte (werkseitig nachbearbeitete Kanten),</p> <p>glasiert,                      glänzend,                      Nennmaß (cm) 10/10,                      Stärke 6,5 mm,</p>				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					
Übertrag: .....					

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

08	LV	Fliesenarbeiten	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Titel	FLIESENARBEITEN			
02.02	Bereich	Wandfliesen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....	
	<p>Oberfläche strukturiert, dezent es Farbspiel auf leicht bewegter Oberfläche,</p> <p>gemäß Standardkatalog des Herstellers nach Wahl des AG,</p> <p>als Einzelfliese, Einzelfliese aus Wandflächenbelag entnehmen und diese Fliese einfügen, die entnommenen Wandfliesen sind dem AG zu übergeben,</p> <p>Untergrund senkrecht, im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, ansetzen im Fugenschnitt, mit durchlaufenden Fugen zwischen Wandbekleidung und Bodenbelag, verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888, Mörtelklasse 2 W A (verbesserter zementhaltiger Fugenmörtel mit hoher Abriebbeständigkeit und verringerter Wasseraufnahme), Fugenbreite 3 mm.</p> <p>Einbauort: Sanitärbereiche UG und EG, nach Angabe des AG</p>		<b>150 St</b>	EP.....	GP .....
<b>02.02.3</b>	<b>Anpassen Wandbekl. Rohrdurchführung</b>				
	Anpassen der Wandbekleidung an Rohrdurchführungen.		<b>35 St</b>	EP.....	GP .....
<b>02.02.4</b>	<b>Herstellen Löcher Wandbekl.</b>				
	Herstellen von Löchern in der Wandbekleidung für Schalter, Rohrdurchführungen und Dübel.		<b>90 St</b>	EP.....	GP .....
<b>02.02.5</b>	<b>Kantenschutzschiene Stahl niro L 300 cm H 7 mm</b>				
	Kantenschutzschiene aus nichtrostendem Stahl, einschl. Befestigungsanker, mit Fliesensteg, Länge bis 300 cm, Höhe 7 mm.		<b>145 m</b>	EP.....	GP .....
				Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

<b>08</b>	<b>LV</b>	<b>Fliesenarbeiten</b>		
02	Titel	FLIESENARBEITEN		
02.02	Bereich	Wandfliesen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.02.6</b>	<p><b>Abschlussprofil Stahl niro L 300 cm H 7 mm</b>            Abschlussprofil aus nichtrostendem Stahl,            einschl. Befestigungsanker,            Länge bis 300 cm,            Höhe 7 mm.</p>	<b>26 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.02.7</b>	<p><b>Wand-Ablagesystem Edelstahl</b>            Wand-Ablagesystem,             aus Edelstahl gebürstet,            mit Befestigungsschenkeln,            zum Einfliesen,             Breite 115 mm,            Länge 300 mm,            Stärke 4 mm,            mit 3 Längsschlitzen,             verlegen in der Fuge,            mit Anpassschnitt der Wandfliesen.</p>	<b>21 St</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.02</b>			<b>Wandfliesen, Netto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

08	LV	Fliesenarbeiten		
02	Titel	FLIESENARBEITEN		
02.03	Bereich	Bodenfliesen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>02.03 Bereich Bodenfliesen</b>				
<b>02.03.1</b>	<p><b>Bodenbelag Feinsteinzeug trockenepresste Fliesen Gr.Bla 10/10cm R10B</b>                      Bodenbelag aus trockenepressten Fliesen/Platten,                       Feinsteinzeug,                      als kalibrierte Platte (werkseitig nachbearbeitete Kanten),                      DIN EN 14411 Gruppe Bla,                      unglasiert,                      mit keramischer Oberflächenvergütung,                      Trittsicherheit: Rutschhemmung mind. R10B,                      Beanspruchungsgruppe: 4 nach DIN EN 154,                      Nennmaß (cm) 10/10,                      Dicke 6,5 mm, Bruchkraft DIN EN ISO 10545-4 bis 1500 N,                      Oberfläche eben,                      dezent changierende feinkörnige Granit-Optik,                      Farbton dunkelgrau/anthrazit,                      Farbe gemäß Herstellerkatalog nach Wahl des AG,                      auf Boden,                      aus Heizestrich,                      Untergrund waagerecht,                      im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, verlegen im Fugenschnitt,                      verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel,                      zementhaltig (CG) DIN EN 13888,                      Mörtelklasse 2 W A (verbesserter zementhaltiger Fugenmörtel mit hoher Abriebbeständigkeit und verringerter Wasseraufnahme),                      Fugenbreite 3 mm.</p>	<b>295 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>02.03.2</b>	<p><b>Bodenbelag Feinsteinzeug trockenepresste Fliesen Gefälle Mehrpreis</b>                      Verlegen des Bodenbelag aus trockenepressten Fliesen/Platten im Gefälle,                      DIN EN 14411 Gruppe Bla,                       in unterschiedlichen Formaten,                      als Mehrpreis zum Bodenbelag.</p>	<b>85 m2</b>	EP.....	GP .....
<b>02.03.3</b>	<p><b>Sockel Bodenbelag Feinsteinzeug trockenepresste Fliesen Gr.Bla 10/10cm H 10 cm</b>                      Sockel für Bodenbelag aus trockenepressten Fliesen/Platten,                       Feinsteinzeug,                      als kalibrierte Platte (werkseitig nachbearbeitete Kanten),                      DIN EN 14411 Gruppe Bla,</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>08</b>	<b>LV Fliesenarbeiten</b>			
02	Titel FLIESENARBEITEN			
02.03	Bereich Bodenfliesen			
			Übertrag: .....	
	unglasiert, mit keramischer Oberflächenvergütung, Trittsicherheit: Rutschhemmung mind. R10B, Beanspruchungsgruppe: 4 nach DIN EN 154, Nennmaß (cm) 10/10, Dicke 6,5 mm, Höhe 10cm einreihig,  Material, Verlegung, Farbe und Verfugung wie Bodenbelag,  einschließlich dauerelastischer Verfugung der Oberkante, Untergrund Sichtbeton..	<b>110 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.03.4</b>	<b>Anpassen Bodenbelag Bodenentwässerung</b> Anpassen des Bodenbelages an Bodenentwässerungen.	<b>18 St</b>	EP.....	GP .....
<b>02.03.5</b>	<b>Abschlussprofil Stahl niro</b> Abschlussprofil aus nichtrostendem Stahl, einschl. Befestigungsanker.	<b>23 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.03.6</b>	<b>Bewegungsfugenprofil Stahl niro</b> Bewegungsfugenprofil aus nichtrostendem Stahl, einschl. Befestigungsanker.	<b>38 m</b>	EP.....	GP .....
<b>02.03.7</b>	<b>Randstreifen Bodenbelag Feinsteinzeug trockengepresste Fliesen Gr.Bla 10/10cm R 9</b> Bodenbelag aus trockengepressten Fliesen/Platten,  als Randstreifen, Breite 10 - 12 cm,  Feinsteinzeug, als kalibrierte Platte (werkseitig nachbearbeitete Kanten), DIN EN 14411 Gruppe Bla, unglasiert, mit keramischer Oberflächenvergütung, Trittsicherheit: Rutschhemmung mind. 9, Beanspruchungsgruppe: 4 nach DIN EN 154, Nennmaß 10/10 cm, Dicke 6,5 mm, Bruchkraft DIN EN ISO 10545-4 bis 1500 N,  Oberfläche eben,			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

<b>08</b>	<b>LV</b>	<b>Fliesenarbeiten</b>		
02	Titel	FLIESENARBEITEN		
02.03	Bereich	Bodenfliesen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>Farbton schwarz/anthrazit, Farbe gemäß Herstellerkatalog nach Wahl des AG,</p> <p>auf Boden, aus Zementestrich, Untergrund waagrecht, im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, verlegen im Fugenschnitt, verfugen durch Einschlämmen mit grauem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888, Mörtelklasse 2 W A (verbesserter zementhaltiger Fugenmörtel mit hoher Abriebbeständigkeit und verringerter Wasseraufnahme), Fugenbreite 3 mm.</p> <p>Einbauort: Windfang 1 und 2</p>			
		<b>10 m</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 02.03</b>			<b>Bodenfliesen, Netto:</b>	.....
<b>Summe Titel 02</b>			<b>FLIESENARBEITEN, Netto:</b>	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

08	LV	Fliesenarbeiten		
03	Titel	SPIEGEL		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>03 Titel SPIEGEL</b>				
<b>03.01 Bereich Spiegel</b>				
<b>A0001</b>	<b>Leitbeschreibung Spiegel Sicherheitsspiegel Flieseneinbau geklebt</b>			
Ausführungsbeschr.	<p>Leitbeschreibung Spiegel, als Sicherheitsspiegel,  für Flieseneinbau, bündig, mit Glasrückenschutz, rechteckig, Oberfläche poliert und versiegelt, geklebt, einschließlich Verfüllung der Fugen mit Fugendichtstoff, elastischer Dichtstoff DIN EN 15651-3, auf Siliconbasis, neutralvernetzend, Fugenbreite 5mm, Farbton grau,  einschließlich anpassen des Wandfliesenbelages.</p> <p>Spezifikationen wie in den Einzelpositionen beschrieben.</p>			
<b>03.01.1</b>	<p><b>Spiegel Sicherheitsspiegel Flieseneinbau L 1530 mm H 1060 mm</b> Spiegel aus der Leitbeschreibung, mit folgenden Spezifikationen:</p> <p>Länge 1530 mm, Höhe 1060 mm.</p> <p>Einbauort:Raum E.12</p>	<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
<b>03.01.2</b>	<p><b>Spiegel Sicherheitsspiegel Flieseneinbau L 400 mm H 1100 mm</b> Spiegel aus der Leitbeschreibung, mit folgenden Spezifikationen:</p> <p>Länge 400 mm, Höhe 1100 mm.</p> <p>Einbauort: Raum E.09, U.38, U.42</p>	<b>25 St</b>	EP.....	GP .....
Übertrag: .....				

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

08	LV	Fliesenarbeiten			
03	Titel	SPIEGEL			
03.01	Bereich	Spiegel			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Bereich 03.01</b>					
				<b>Spiegel, Netto:</b>	.....
<b>Summe Titel 03</b>					
				<b>SPIEGEL, Netto:</b>	.....
				zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
				<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

<b>08</b>	<b>LV</b>	<b>Fliesenarbeiten</b>		
04	Titel	SAUBERLAUFSYSTEME		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>04</b>	<b>Titel SAUBERLAUFSYSTEME</b>			
<b>04.01</b>	<b>Bereich Sauberlaufsysteme</b>			
<b>04.01.1</b>	<p><b>Sauberlaufsystem Alu Streifen Rauhaarrips B 535 cm T 475 cm</b></p> <p>Sauberlaufsystem, aufrollbar,</p> <p>Träger aus Aluminium, mit unterseitiger Gehschalldämmung,</p> <p>Stegabstand 5 mm, Abstandhalter aus Gummi,</p> <p>mit Streifen aus Rauhaarrips, farbe anthrazit, mit Bürstenleisten,</p> <p>Breite 535 cm, Tiefe 475 cm, mit 1 Eckausschnitt, Gesamtfläche 23 m<sup>2</sup>, Mattenhöhe 22 mm,</p> <p>Beanspruchungsklasse 33 objektgeeignet,</p> <p>mit Rahmen aus Winkelprofilen aus nichtrostendem Stahl, Rahmen mit 4 5 Außenecken und 1 Innenecke, in Rahmen lose verlegen, Rahmenhöhe 25 mm.</p> <p>Einbauort: Raum E.01 Windfang 1</p>	<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
<b>04.01.2</b>	<p><b>Sauberlaufsystem Alu Streifen Rauhaarrips B 245 cm T 370 cm</b></p> <p>Sauberlaufsystem, aufrollbar,</p> <p>Träger aus Aluminium, mit unterseitiger Gehschalldämmung,</p> <p>Stegabstand 5 mm, Abstandhalter aus Gummi,</p> <p>mit Streifen aus Rauhaarrips, farbe anthrazit, mit Bürstenleisten,</p> <p>Breite 245 cm,</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>08</b>	<b>LV Fliesenarbeiten</b>			
04	Titel SAUBERLAUFSYSTEME			
04.01	Bereich Sauberlaufsysteme			
			Übertrag: .....	
	<p>Tiefe 370 cm, Mattenhöhe 22 mm,</p> <p>Beanspruchungsklasse 33 objektgeeignet,</p> <p>mit Rahmen aus Winkelprofilen aus nichtrostendem Stahl, in vorh. Rahmen lose verlegen, Rahmenhöhe 25 mm.</p> <p>Einbauort: Raum E.16 Windfang 2</p>	<b>1 St</b>	EP.....	GP .....
<b>04.01.3</b>	<p><b>Sauberlauf ausfliesen</b></p> <p>Ausfliesen der Sauberlaufzonen,</p> <p>mit</p> <p>- Abdichtung im Verbund (AIV), im Verbund mit Bodenbelag, im Dünnbettverfahren, Wassereinwirkungsklasse W1-I (hoch) DIN 18534-1,</p> <p>- Bodenbelag aus Steinzeugfliesen, glasiert, schwarz, verlegen im Dünnbett aus zementhaltigem Mörtel Typ C DIN EN 12004-1, Format 15/15cm, verfugen durch Einschlämmen mit dunkelgrauem Fugenmörtel, zementhaltig (CG) DIN EN 13888, Fugenbreite: 3mm,</p> <p>in Einzelflächen, Einzelgröße ab 3m<sup>2</sup>, insgesamt bis 10 Einzelflächen.</p>	<b>33 m<sup>2</sup></b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 04.01</b>			<b>Sauberlaufsysteme, Netto:</b>	.....
<b>Summe Titel 04</b>			<b>SAUBERLAUFSYSTEME, Netto:</b>	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	.....

# Leistungsverzeichnis

SHOZ AFU (SHOZ)

<b>08</b>	<b>LV</b>	<b>Fliesenarbeiten</b>		
05	Titel	STUNDENLOHNARBEITEN		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>05 Titel STUNDENLOHNARBEITEN</b>				
<b>05.01 Bereich Stundenlohnarbeiten</b>				
<b>A0002</b>	<b>Hinweis</b>			
Ausführungsbeschr.	Beschäftigt der Bieter bei einer der nachstehenden Lohn-/Berufsgruppen keine Arbeitskräfte, hat er dies anzugeben und statt dessen den Einsatz möglichst gleichwertiger Arbeitskräfte anzubieten. Die Abrechnung der Leistungen erfolgt unter Berücksichtigung der für die angeordneten Leistungen erforderlichen Qualifikationen.			
<b>05.01.1</b>	<b>Stundenlohnarbeiten Facharbeiter</b>			
	Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in, für zusätzliche Leistungen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.			
		<b>10 h</b>	EP.....	GP .....
<b>05.01.2</b>	<b>Stundenlohnarbeiten Hilfsarbeiter</b>			
	Stundenlohnarbeiten durch Hilfsarbeiter/-in, für zusätzliche Leistungen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.			
		<b>10 h</b>	EP.....	GP .....
<b>Summe Bereich 05.01</b>				
		<b>Stundenlohnarbeiten, Netto:</b> .....		
<b>Summe Titel 05</b>				
		<b>STUNDENLOHNARBEITEN, Netto:</b> .....		
		zzgl. MwSt. (19,0 %): .....		
		<b>Gesamtsumme, Brutto:</b> .....		

# LV-Zusammenfassung

SHOZ AFU (SHOZ)

08 LV Fliesenarbeiten				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>ALLGEMEINE LEISTUNGEN</b>	9	.....
01.01	Bereich	Allgemeine Leistungen	9	.....
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten	10	.....
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>FLIESENARBEITEN</b>	12	.....
02.01	Bereich	Abdichtungen und Fugenverschluss	12	.....
02.02	Bereich	Wandfliesen	15	.....
02.03	Bereich	Bodenfliesen	18	.....
<b>03</b>	<b>Titel</b>	<b>SPIEGEL</b>	21	.....
03.01	Bereich	Spiegel	21	.....
<b>04</b>	<b>Titel</b>	<b>SAUBERLAUFSYSTEME</b>	23	.....
04.01	Bereich	Sauberlaufsysteme	23	.....
<b>05</b>	<b>Titel</b>	<b>STUNDENLOHNARBEITEN</b>	25	.....
05.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten	25	.....
<b>Summe LV 08 Fliesenarbeiten</b>				
			<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR .....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR .....
.....			<b>Angebotssumme, Brutto:</b>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				